

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 63.

Dresden, am 27. Mai

1878.

#### Dreihundsechszigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 23. Mai 1878.

#### Inhalt:

Ansprache des Präsidenten bei Wiederzusammentritt des Landtags. — Registrandenvortrag Nr. 360—380. — Schlussberathung des Berichts der Gesetzgebungsdeputation über das königl. Decret, den Entwurf eines Gesetzes, die Entscheidung über Kompetenzstreitigkeiten zwischen Justiz- und Verwaltungsbehörden betr. (Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 8. — Bericht der Gesetzgebungsdeput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. K. 2. Bd. Nr. 171.) — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung Vormittags 10 Uhr in Gegenwart der Herren Staatsminister von Kostitz-Ballwitz, Abeken, Freiherrn von Könnert und von Fabrice, der Herren königl. Commissare Geh. Regierungsrath von Charpentier und Geh. Justizrath Dr. Held, sowie in Anwesenheit von 71 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet. Meine Herren! In der letzten Sitzung vor Berathung des Landtages sprach ich den Wunsch aus: es möge uns Allen vergönnt sein, beim Wiederzusammentritt der Kammer uns hier wieder gesund und glücklich vereint zu sehen. Dieser mein Wunsch ist vollständig in Erfüllung gegangen und heiße ich Sie heute hier herzlich willkommen. Ich sprach aber auch dabei die Hoffnung aus: es möge uns gelingen, den noch unerledigt gebliebenen Theil unserer Aufgaben jetzt nun rasch zur Erledigung zu bringen. Lassen Sie uns auch nach diesem Ziele rastlos streben und unter diesem Vorsatze sofort zur Tagesordnung übergehen. Wir beginnen mit dem Vortrage der Registrande.

(Nr. 360.) Bericht der Gesetzgebungsdeputation über das königl. Decret Nr. 8, über den Entwurf eines Gesetzes, die Entscheidung über Kompetenzstreitigkeiten zwischen Justiz- und Verwaltungsbehörden betr.

Präsident Haberkorn: Befindet sich auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 361.) Protokollextract der Ersten Kammer vom 21. Februar 1878, betreffend den Vortrag über das Ergebnis des Vereinigungsverfahrens bezüglich des Decrets Nr. 35, Secundärbahnen betr.

Präsident Haberkorn: An die Finanzdeputation.

(Nr. 362.) Desgleichen von demselben Tage, betreffend deren Berathung über die Petition und Beschwerde der Gemeinde Lugau, die Errichtung einer Apotheke daselbst betreffend.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 363.) Desgleichen von demselben Tage, betreffend deren Berathung über die Petition der Delsnitzer Bergbaugesellschaft und Genossen, Herstellung von Zechenbahnen betreffend.

Präsident Haberkorn: An die Finanzdeputation.

(Nr. 364.) Königl. Decret vom 9. Februar 1878, den Verkauf des Kammergutes Lohmen betr.

(Nr. 365.) Desgleichen vom 25. Februar 1878, die mit dem Gesammthause Schönburg getroffene Uebereinkunft betreffend.

Präsident Haberkorn: Um der vor unserem Zusammentritt einberufenen Finanzdeputation Gelegenheit zur Vorberathung dieses Decrets zu geben, ist das erste Decret sofort an die Finanzdeputation abgegeben worden. Genehmigt dies die Kammer? — Genehmigt.

Das zweite Decret ist aus gleichem Grunde an die Gesetzgebungs- und Finanzdeputation abgegeben worden. Genehmigt auch dies die Kammer? — Genehmigt.

(Nr. 366.) Die Direction des königl. Polytechnikums übersendet eine Anzahl Druckeremplare einer Ergänzung zum Programm für das Studienjahr 1877/78.

Präsident Haberkorn: Unter Dank für diese Ubersendung liegen die Exemplare, soweit sie zureichen, zur Empfangnahme in der Kanzlei aus.